

[7606] Infolge ständig wachsender Nachfrage sind unsere Vorräte von:

Tolstoi, Auferstehung

deutsch von Wadim Tronin und Ilse Frapan

1.—3. Tausend 4 M 50 J no.

nahezu erschöpft; wir sehen uns daher genötigt, um

schleunige Remission

aller entbehrlichen Exemplare zu bitten. Auch russische Handlungen wollen unser Ersuchen gütigst berücksichtigen, da unsere Ausgabe in Russland verboten wurde.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, den 8. Februar 1900.

F. Fontane & Co.
Verlags-Cto.

[7342] Umgehend zurück erbeten mit direkter Post:

Turnau u. Förster, Grundbuchordnung. Geb. 2 M 85 J n.

Paderborn, 7. Februar 1900.

Ferdinand Schöningh.

[7318] Umgehend zurück erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Ploetz, voyage à Paris. Sprachführer für Deutsche in Frankreich. 14. Aufl. Kl. 8°. VI u. 122 Seiten. 75 J no.

— do. Gebunden 1 M 05 J netto.

Nach dem 15. März bedauere ich keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 7. Februar 1900.

F. A. Herbig.

[7635] Durch gef. sofortige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Beaukieu, „Unter der Kriegsflagge“

würden Sie mich sehr zu Dank verpflichten. Ich bin in Verlegenheit um Exemplare zur Erledigung fester Bestellungen.

Mit Hochachtung

Braunschweig, 9. Februar 1900.

George Westermann.

[7587] Umgehend erbitten wir zurück alle unverkauften Exemplare von:

York von Wartenburg, Das Vordringen der Russischen Macht in Asien. 1 M 50 J netto.

Unter Bezugnahme auf Absatz 2 unserer Bedingungen für den Rechnungsvorkehr können wir Exemplare nach dem 1. Mai nicht mehr zurücknehmen.

Berlin, den 8. Februar 1900.

G. S. Mittler & Sohn.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[7537] Für die Messarbeiten wird zum mögl. bald. Antritt ein gut empfohlener Gehilfe gesucht. Gehalt 100 M.

Angebote mit Zeugnisabschrift unter Chiffre E. & L. durch Herrn Ernst Brödt in Leipzig erbeten.

[7495] Der Verlag eines täglich erscheinenden (hauptsächlich Annoncen-) Blattes sucht zum 1. April als Buchhalter und Redakteur für den meist mäßigen textlichen Teil eine in allen vorkommenden Arbeiten durchaus erfahrene, gut empfohlene Persönlichkeit katholischer oder evangelischer Konfession. Reflektiert wird nur auf einen Herrn, der sich vollständig dem Geschäfte zu widmen bereit ist, mit Erfahrung und Energie große Thakraft und Routine, eine für den Posten genügende Bildung (auch in Bezug auf Musik, Theater u. dergl.), gute Handschrift, sowie ein gefälliges Wesen und — keine Schulden besitzt. Bei befriedigenden Leistungen kann auf dauerndes Engagement gerechnet werden. Anfangsgehalt, pro Monat 200 M, würde bald erhöht werden. — Nur Herren, die den gestellten Anforderungen wirklich zu entsprechen in der Lage sind und sich hierüber durch Prima-Referenzen ausweisen, beliebigen Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften u. Photographie unter 7495 zur Beförderung an die Geschäftsstelle des B.-V. einzusenden.

[6702] Zum 1. März, ev. etwas früher oder später, wird für eine angesehene Buchhandlung in e. sehr angenehmen, von vielen Fremden besuchten Stadt e. fleissiger, jung. Gehilfe gesucht, der oben die Lehre verlassen hat. Die Stelle ist instruktiv u. dauernd. Bei Brauchbarkeit steigender Gehalt. Bewerbungsschreiben m. Bild u. Zeugnisabschriften unter M. G. an die Herren A. Koch & Co. in Stuttgart.

[6746] Zum April d. J. wird für eine Stadt des Ruhrgebiets ein fleißiger, ordnungsliebender Gehilfe gesucht, der gute Sortimentskenntnisse und auch einige Erfahrungen in den Nebenbranchen besitzt, dabei im Verkehr gewandt und freundlich ist. Nur wirklich gut empfohlene Herren im Alter von wenigstens 23 Jahren, denen wirkliche Arbeitsfreudigkeit eigen, und die gewohnt sind, das Interesse des Geschäftes wahrzunehmen, wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche melden unter D. No. 6746 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[7148] In einer angesehenen Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung Oesterreichisch-Schlesiens ist für sofort die Stelle eines zweiten Gehilfen zu besetzen. Jüngere, an sorgfältiges und rasches Arbeiten gewöhnte Herren mit guter Handschrift wollen ihre Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter # 930 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig einreichen.

[7552] Zum 1. oder 15. März suche ich einen Gehilfen, der in Buchführung, Expedition und Inseratenwesen erfahren ist und Initiative und Geschäftsinteresse besitzt, bei vorerst mäßigem Anfangsgehalt. Je nach Leistungen Aufstücken in gut bezahlte dauernde Vertrauensstellung. Ich erbitte Meldungen m. Angabe der Gehaltsansprüche. Jena. **Germann Costenoble,** Buchdruckerei und Verlag.

[7630] Zuverlässig arbeitender Gehilfe für Kontenführung und Auslieferung, der französisch korrespondiert, wird zum 1. April für dauernde Stellung gesucht. Angebote mit Zeugnis und Gehaltsanspr. unter R. 100. Berlin, Postamt 12.

[7493] Ein intelligenter, im Buchhandel gut eingeführter Herr, der Gewandtheit, Erfahrung und auch Kenntnisse besitzt und beste Erfolge über seine bisherige Reise-Thätigkeit nachweisen kann, wird von einer Leipziger Verlagsbuchhandlung für den Besuch von Sortimentsbuchhandlungen als Reisender gesucht. Stellung dauernd und gut. Antritt auch später. Angebote erbeten unter O. A. 7493 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[7488] Zum 1. April wird ein gut empfohlener Verkäufer gesucht, der schon in einer Kunsthandlung thätig war. Beansprucht wird, daß derselbe tüchtig, zuverlässig, gute Sortimentskenntnisse besitzt und die Schaufenster gut zu dekorieren versteht. Königsberg i/Pr.

Bon's Buch-, Kunst- u. Musikal.-Handlg.

[7381] Für meine Buch- und Papierhandlg. suche ich zum 1. April einen jüngeren, kathol. Gehilfen, der soeben in einem kathol. Geschäft seine Lehre beendet haben kann. Bewerbungen direkt erbeten.

Rheydt.

Josef Kirchbaum.

[7473] Für das Bureau meines Fach-Adressbuches wird zu baldigstem Antritt ein gewissenhafter Herr gesucht. Derselbe hätte den grössten Teil des Jahres auf der Reise zu sein, zur Verifikation der Adressen, und würde die übrige Zeit im Bureau selbst verwendet werden. Die Stellung ist dauernd und gut bezahlt. Mit Schweizer Verhältnissen vertraute, sprachkundige Herren werden bevorzugt. Angebote mit Angabe des Bildungsganges, der Konfession, Zeugnisabschriften, jedoch vorerst ohne Photographie, werden erbeten unter B 110 an

L. A. Kittler in Leipzig.

[7627] Grosses Sortiment und Antiquariat in Berlin sucht zum 1. April ersten Gehilfen als selbständigen Leiter. Herren reiferen Alters, jedoch gewandt im Verkehr mit feinem Publikum, durch und durch tüchtige Verkäufer und praktische Geschäftsmänner, die bereits grösserem Geschäfte längere Zeit vorstanden, wollen sich melden unter Einsendung der Photographie und Kopie sämtl. Zeugnisse mit Daten. Hohes Gehalt und aussichtsreiche Stellung. Angebote unter „Geschäftsführer“ Berlin, Postamt 110.

[6920] Wir suchen zum 1. März einen jüngeren Verlagsgehilfen; ev. findet ein junger Volontär instruktive Stellung mit monatlicher Vergütung und baldiger Aussicht auf Anstellung als Gehilfe.

Dessau, Februar 1900.

Anhaltische Verlagsanstalt
Oesterwitz & Voigtländer.

[7024] Zum baldigen Eintritte suche ich einen soliden, fleißigen jüngeren Gehilfen (nicht über 30 Jahre), der im Sortiment, auch in Musikalien tüchtig und erfahren ist und Gewandtheit im Verkehre mit dem Publikum besitzt. Die Stellung ist eine dauernde.

Angebote unter Beilage der Photographie und Ausweis der bisherigen Verwendung direkt erbeten.

R. u. f. Hofbuchhandlung Carl Winifer in Brünn, Ferdinandsgasse 3.

[7386] Für eine Universitätsstadt Norddeutschlands wird zum 1. April ein tüchtiger Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen gesucht. Bewerber, die im Musikalienhandel Erfahrung besitzen u. musikalisch sind, erhalten den Vorzug. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie unter J. R. 7386 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.